



# VAI.GRÜN

**Infos für Vaihingen mit allen Ortsteilen,  
Sersheim und Oberriexingen,  
Eberdingen, Hochdorf und Nussdorf**

Oktober 2023 - Version II

**Wein und Ökologie erleben - zum Zweiten.  
Wieder eine genussvolle Verbindung!**

In jedem Halbjahr besucht der grüne Ortsverein einen Vaihinger Weinbaubetrieb. Jetzt sind wir zur Lembergerland-Kellerei nach Rosswag geladen.



Foto: Lembergerland Kellerei

Sommelier Bertram Haak gestaltet speziell für uns einen Abend zum Thema Wein und Ökologie!

**TERMINÄNDERUNG (!)  
Mo. 27. November**

Ankommen um **18.00 Uhr**, pünktlicher Beginn 18.15 Uhr, Dauer ca. zwei Stunden. Anschließend haben wir einen Tisch in der Pizzeria Schwanen in Vaihingen reserviert. Ort: Heilbronner Str. 13, Vaihingen. Wir planen für diese Fahrt einen Fahrdienst.

**Anmeldung bis Donnerstagsabend 23.11.23 bei reinhard-wahl@t-online.de**  
TN: 29,- € (5 Weine, 1 Käse)  
Bitte gebt an, ob Ihr nur zum Lembergerland oder auch zur Pizzeria kommt. Und löst ganz bewusst das Problem Wein und Auto!

**Runter von der Couch -  
rein ins Rathaus!**

am Mi. 4. Oktober  
ab 19.30 Uhr im Cafe Vai (OG):

**Lokalpolitisches „warm-up“ für  
Interessierte und fest entschlossene  
Kandidierende**

Am 9. Juni 2024 ist Kommunalwahl.  
Gewählt werden drei Gremien:  
Ortschafträge, Gemeinderäte und Kreistage.

Jetzt geht es um die Aufstellung der grünen Listen.

Und die sind wichtig, denn ob es um die projekt geht: Vor Ort gestalten wir Für heute und für morgen. Hier ist

Kita oder das Blühwiesen-  
das Zusammenleben.  
Zukunft zuhause.

Uns Grüne leitet der Gedan- ke, dass gute Politik eine gute  
Zukunft ermöglichen kann. Die großen Aufgaben, vor  
denen wir dabei stehen - der Zusammenhalt unserer  
Gesellschaft und hen - Europas, der Schutz unserer natürli-  
chen Lebens- grundlagen in Zeiten der Klimakrise - ge-  
stalten wir auch hier vor Ort. Global denken, lokal handeln:  
Das ist Realität - und nicht nur ein schöner Spruch!

**Schon vorbei!**

Wie kann Deine Kandidatur aussehen? Höchst unterschiedlich! Nehmen wir das Beispiel Gemeinderat: Mit vollem Engagement unter den ersten zehn - oder als wichtige Unterstützung der Liste auf den hinteren Plätzen!

Mehr Einblick gibt es am Mittwoch 4. Oktober ab 19.30 Uhr im Cafe Vai, Stuttgarter Str. 36. Und natürlich jede Menge Infos zu aktuellen Themen aus Stadt und Kreis.

Dich lädt ein:  
Der Ortsvorstand und die Fraktion im Vaihinger Gemeinderat.





## „Wagnis Ampelregierung“

(Bericht aus Berlin -  
vorläufiger Arbeitstitel)



Bildrechte: Catharina Clausen

ein Abend mit  
**Dr. Sandra Detzer MdB**

**TERMINÄNDERUNG (!)**  
**Montag 20. November 2023**

**19.00 Uhr**

Cafe Vai. (Obergeschoss)  
Stuttgarter Str. 36  
Vaihingen

## Zehn Gründe, warum Du in die Kommunalpolitik gehen solltest:

### 1. Weil Demokratie vom Mitmachen lebt

Dass wir in Frieden und Freiheit leben dürfen, ist ein kostbares Geschenk. Deshalb sollten wir unsere Demokratie lebendig halten und uns aktiv einbringen. Auch deine Meinung zählt!

### 2. Weil es dein Zuhause ist

Du liebst den Ort, an dem du lebst? Dann setz dich dafür ein, dass er so liebenswert bleibt und noch lebenswerter wird. Aber auch wenn dich Manches stört: Du hast es in der Hand, die Dinge zu ändern!



### 3. Weil du was über die Welt lernst

Mal ehrlich: Weißt du, wie man einen Radweg plant? Was eine gute KiTa an Ausstattung braucht? Wie man Biotope schützt? In der Kommunalpolitik beschäftigst du dich mit diesen Fragen ganz konkret.

### 4. Weil du was für dein Leben lernst

Argumente abwägen, Fachleute anhören und auch mal eine Rede halten: All das ist am Anfang schon etwas aufregend – aber du wirst zu Recht stolz auf dich sein und an deiner Aufgabe wachsen.



### 5. Weil wir das Klima auch in den Kommunen retten

Beim Klimaschutz können Kommunen mit gutem Beispiel vorangehen: Indem sie ihre Gebäude mit sauberem Strom versorgen, Radwege und ÖPNV ausbauen oder kühlende Grünflächen anlegen.

### 6. Weil du auch im Alter noch gut versorgt sein willst

Gute Busverbindungen, Läden im Ortskern statt auf der grünen Wiese: Das ist nicht nur gut für Klima und Natur – das macht auch das Leben leichter, wenn man nicht (mehr) Auto fahren kann oder will.



### 7. Weil du Kontakte knüpfst

Die Amtsleiterin für Kitas, den Chef der Naturschutzbehörde und viele mehr: Durch dein Mandat in der Kommunalpolitik lernst du spannende Menschen kennen.

### 8. Weil dich ein starkes Team trägt

Du bist nicht allein! Die erfahrenen Kolleg\*innen stehen dir mit Rat und Tat zur Seite.

### 9. Weil du dich weiterbilden kannst

Die Seminare der GRÜNEN, der kommunalpolitischen Vereinigung GRÜNALTERNATIVE in den Räten (GAR) und die Heinrich-Böll-Stiftung helfen dir dabei, dich weiterzuentwickeln.



### 10. Weil es Spaß macht!

Die eigenen Ideen in die Tat umzusetzen und Verantwortung zu übernehmen ist ein tolles Gefühl! Probier's doch mal aus und kandidiere bei der Kommunalwahl 2024.



## Bezahlbarer Wohnraum?

ein Abend u. a. mit



Bildrechte: Kreisverband Esslingen

### Andrea Lindlohr MdL

Staatssekretärin im Ministerium  
für Landesentwicklung und  
Wohnen



Bildrechte: Dr. Markus Rösler

### Dr. Markus Rösler MdL

Vorsitzender des Arbeitskreises  
für Finanzen der grünen Land-  
tagsfraktion

**Do. 7. Dezember 2023**

voraussichtlich:

19.00 Uhr, Stadthalle Vai.  
Löwensaal  
Heilbronner Str. 29

## Haralds Standpunkt:

### Konservatismus in der Krise:

### Ist es das, was wir gerade politisch erleben?

Die Demokratie ist das beste, was wir haben! Und doch sind beunruhigende Umtriebe im Gange. Es sieht so aus, dass wir einiges tun müssen, um diesen Planeten, oder zumindest die Zukunft der Menschheit auf diesem Planeten, zu retten. Es reicht nicht mehr aus, dass alles so bleibt, wie es ist - nur weil es sich einmal bewährt hatte. Hier fällt mir Wilfried Kretschmanns Aussage ein: wenn wir wollen, dass alles so bleibt, müssen wir uns ändern. Damit tun sich viele Konservative schwer: oft wählen die Menschen konservativ, weil sie Angst vor Veränderungen haben. Diese Angst kommt aus zu wenig Selbstvertrauen: vielleicht wird in einer Krise zunächst einmal ein Führer gesucht? Einer, der die Dinge einfach erklären und machen, und der die Leute mitnehmen kann. Das ist bequem. Nur werden Grundsätze der Demokratie weggeworfen. Das Vertrauen in den Staat, die Regierung, in ein funktionierendes Gemeinwesen. Wo bleibt eigentlich "die" rechte Position, wenn wir nicht bewahren können, was wir 'haben'? Bedeutet das nur "nichts Neues riskieren"? Misstrauisch gegenüber Entwicklungen zu sein?

'Das neue Rechts' bedient Argwohn, Ängste, Misstrauen. Viele Menschen fühlen sich allein gelassen, unwichtig, nicht eingebunden und Opfer politischen Experimentierens. Jeder Schuss auf die Regierung kommt der AfD zugute. Warum CDU wählen, wenn die Protestpartei die 'radikalere' Alternative ist? Und was macht die CDU? Klassisches Oppositions-Schauspiel, wie wenn seit 78 Jahren ein verschlafenes Parlament ein bisschen Politgeschimpfe a la Wehner und Strauß gebrauchen könnte. Hallo! Ist da nicht angekommen, dass alles unrichtige Unterstellen und Genörgle den Proto-Faschisten zugute kommt? Wenn Friedrich Merz, der die AfD halbieren wollte, wenn er erst mal Parteichef geworden ist, nun die Keule gegen DIE GRÜNEN auspackt, um "die AfD zu bekämpfen" - will er dadurch wirklich 'alle Konservativen' hinter sich scharen? Wer ist da eigentlich noch da in der CDU und CSU, um das notwendige Gegengewicht gegen die demokratieverachtende und Toleranz ausnützende freche Unbekümmertheit der Neuen Rechten aufzubauen?

Wo sind Werte wie Aufrichtigkeit, Redlichkeit, Deutlichkeit, Wahrhaftigkeit bei den Konservativen hin? Rennen jetzt alle dem Populismus, dem Schwarz-Weiß-Denken eines Trump hinterher? Nur weil sich diese Denke beim 'Volk' besser verkauft, und mehr Wählerstimmen bringt? Wo ist noch eine Gesinnung in der CDU, wie bei Daniel Günther? Rennen die "Veränderungs-Ängstlichen" jetzt den Populisten hinterher? Die Demokratie wollte offen halten, sich weiter zu entwickeln. Aber auch nur dem, der sie achtet und verteidigt. Wir müssen "dem neuen Rechts" entschieden die Stirn bieten, durch eine transparente Regierungs- und eine konstruktive Oppositionsarbeit. Durch Wahrhaftigkeit und Nachprüfbarkeit bei den Medien (siehe die Angstmache der Springer-Presse beim Gebäudeenergiegesetz). Die Rechten beanspruchen demokratische Toleranz und gleiche Regeln für alle in der Politik. Aber es ist eine Politik der Dehnbarkeit von Rechten und Pflichten, von Beliebigkeit anstelle von Freiheit, von Frechheit und Verhöhnern statt Demut und Seriosität. Die FDP machts nicht besser: Bauen wir gegen die Klimakrise 40 neue Atomkraftwerke, um Wasserstoff zu produzieren, mit dem wir dann mit 250 über die Autobahn brettern können? Ist das "Technologieoffenheit"? Oder ist das, unter dem Mantel der Freiheit (=Beliebigkeit), alles zu tun, damit sich nichts zu ändern braucht? Damit ja nichts "verboten" wird. Ich erinnere mich an die Diskussion, als die Anschnallpflicht eingeführt wurde. Jetzt regt sich niemand mehr darüber auf. Oder möchte ich wirklich jemandem, der nicht angeschnallt war, wegen einer Unachtsamkeit eine lebenslange Rente zahlen? Wir leben in schwierigen Zeiten. Nichts ist mehr so, wie es vor kurzem war, auch ein demokratischer Konsens nicht. Es wird mehr denn je auf uns ankommen, wenn wir Toleranz, Ehrlichkeit, wissenschaftliche Redlichkeit, ernsthafte Dialoge und bürgerschaftliches Engagement und gleiche Rechte für alle Menschen in unserem Staat einbringen und ERHALTEN wollen. Und es wird insgesamt viel Geduld mit den langen Wegen der Rechtsstaatlichkeit brauchen, die auch ihre Tradition und ihren Stellenwert in der Demokratie hat!



Harald Gaßner

## Intern: Mitgliedsbeitrag

Nochmals der dringende Aufruf wegen der Finanzen:

Bitte überprüft Euren monatlichen Beitrag für die Grünen! Der Mindestbeitrag beträgt 15,00 Euro. Wenn Ihr weniger überweist, muss der Ortsverein jeden Monat die abzuführenden Anteile an Kreis, Land und Bund aus Beiträgen anderer Mitglieder aufstocken! Diese Mittel fehlen dann dem Ortsverein.

Zur Orientierung: Der Mitgliedsbeitrag sollte mindestens 1% des Nettoeinkommens betragen. Für Studierende, Auszubildende und Andere (ohne Einkommen oder mit sehr geringem Einkommen) beträgt der Monatsbeitrag mit Nachweis 7,00 €, für Schüler sind es 5,00 €.

Die Änderung des Beitrags könnt ihr ganz einfach per Mail senden an [finanzen@gruene-ludwigsburg.de](mailto:finanzen@gruene-ludwigsburg.de) oder unserem Kassierer des Ortsvereins [wilfried.breit@yahoo.de](mailto:wilfried.breit@yahoo.de) mitteilen. Vielen Dank!

## Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung

zugleich Nominierungsversammlung für die Gemeinderats- und Kreistagswahl!

am Mo. 23. Oktober 2023

um 19.00 Uhr im „Cafe Vai.“, Stuttgarter Str. 36, Vaihingen Enz

*Vor Beginn sind die Identifikation und der Erstwohnsitz wichtig: Also unbedingt Ausweis oder Reisepass mitbringen!*

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Wahl der Versammlungsleitung und der Protokollführung
3. Feststellung der Anzahl der Teilnehmenden, der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einladung
4. Feststellung oder Änderung der Tagesordnung
5. Wahl der Auszählungskommission
6. Einführung in das Wahlverfahren
7. Beschluss des Wahlverfahrens
8. Aufstellung der Kandidierenden für den Kreistag Ludwigsburg
9. **Wahl der Kandidierenden für den Kreistag Ludwigsburg** mit Stimmentauszählung und Bekanntgabe des Ergebnisses
10. Aufstellung der Kandidierenden für den Gemeinderat Vaihingen
11. **Wahl der Kandidierenden für den Gemeinderat Vaihingen** mit Stimmentauszählung und Bekanntgabe des Ergebnisses
12. Eventuell: Blockabstimmungen über beide Listen zur Heilung möglicher Formfehler (vom Landesverband empfohlen) und salvatorische Schlussabstimmung (Bestätigung: Keine Einwände)
13. Veranstaltungen im Herbst 2023
14. Ausblick auf den Wahlkampf 2024
15. Sonstiges



Straßenfest 2023 -  
mit drei Teams am Start.  
Danke Markus!

Und die Jungs haben  
wieder die Stadtverw.  
„versägt“ ...!



Termin vormerken:

**Heiße-Herzen-Fahrt 2023  
am Sa. 16. Dezember!**



## Wir haben unsere Gremienmitglieder gefragt:

- > **Was ist bei Euch dran?**
- > **Warum ist das für Vaihingen und Umgebung wichtig?**



Dr. Sandra Detzer MdB

**Bei mir ist das Thema Reform des Postgesetzes dran.**

Das ist für Vaihingen wichtig, um unseren postalischen Dienst moderner, nachhaltiger und gerechter zu gestalten. Die Neufassung zielt darauf ab, den Universaldienst an die digitale Realität anzupassen und dadurch sowohl die Nachhaltigkeit als auch die Verlässlichkeit zu stärken. Fairer Wettbewerb und bessere Arbeitsbedingungen, besonders im Paketbereich, sind ebenfalls zentrale Bestandteile dieses Gesetzesvorhabens, um eine zukunftsfähige und faire Postlogistik für alle Bürger: innen zu gewährleisten.

Bildrechte: Stefan Kaminski

Dr. Markus Rösler MdL

**Bei mir sind die Themen Grunderwerbssteuer  
und Streuobstwiesen-Schutz dran.**

Das ist für Vaihingen und Umgebung wichtig, weil der städtisch eigenständig festzulegende Hebesatz für die Grunderwerbssteuer massiven Einfluss auf die Kommunalfinanzen hat und weil Streuobstbestände auch bei uns in der Stadt durch Bebauung oder mangelnde Qualität bei Pflanzung und Pflege gefährdet sind.



Bildrechte: Dr. Markus Rösler



Susanne Schwarz-Zeeb, Kreistagsmitglied

**Bei mir ist das Thema Personalengpässe  
in allen Bereichen dran.**

Das ist für Vaihingen vor allem in der Zulassungsstelle und im Jobcenter in der Außenstelle wichtig. Für den Herbst, für die Aufstellung des Haushaltes, werden wir uns mit den Kürzungen der Bundesregierung im nächsten Jahr für Familien und Integrationshilfe befassen. Konkret für den Landkreis werden wir versuchen, dass die Leistungen nicht eingestellt werden müssen z. B. bei der psychologischen Betreuung von Geflüchteten und bei den frühen Hilfen nach einer Entbindung. Weitere Kürzungen werden wir beobachten.

Bildrechte: Susanne Schwarz-Zeeb

Leo Buchholz, Mitglied des Regionalparlaments

**Bei mir ist das Thema Windkraftanlagen dran.**

Wir erwarten diesen Herbst die Veröffentlichung der konkreten Standorte. Pünktlich zur Kommunalwahl werden wir dann in allen betroffenen Kommunen diskutieren müssen, wie wir mit diesen Standorten umgehen und wie wir unser Grünes Ziel erreichen, möglichst viele erneuerbaren Energien in der Region umsetzen zu können. Das ist für Vaihingen und die Umgebung ein entscheidender Prozess, denn wir gehen davon aus, dass Vaihingen und seine Teilorte, aber auch Eberdingen, Oberriexingen und Markgröningen, für die Errichtung von Windkraftanlagen in Betracht kommen werden. Wir haben also die Chance, die Energiewende mitzugestalten und so zu steuern, dass sie vor Ort sozial verträglich ist.



Bildrechte: Kreisverband Ludwigsburg

Ein guter Hinweis von Eugen Schütz aus Horrheim:

Info der grünen Bundestagsfraktion vom 14.06.23:

## KulturPass

Mit dem KulturPass für 18-Jährige schafft die Bundesregierung eine Möglichkeit für junge Menschen niedrigschwellig per App Kulturangebote deutschlandweit wahrzunehmen. Sie erhalten ein Budget von 200 Euro, mit dem sie die Möglichkeit haben Kultur vor Ort zu erleben und sich für Angebote zu begeistern, die sie auf der App entdecken können, seien es Comic- und Plattenläden, Botanische Gärten, Gedenkstätten oder Kinos und Theater (Ergänzung: oder Bücher).

Gleichzeitig bietet der KulturPass Kulturanbieter\*innen die Möglichkeit nach den entbehrungsreichen Pandemie-Jahren ihr Angebot einem jungen Publikum zugänglich zu machen.

Am 14. Juni 2023 startet der KulturPass endlich richtig durch. Nachdem die Kulturanbieter\*innen schon in den letzten Monaten ihre Angebote hochladen konnten, können ab jetzt die jungen Menschen auf die App zugreifen.

## Impressum

VAI.GRÜN ist die Rundmail für Mitglieder des Ortsvereins Bündnis 90/Die Grünen Vaihingen an der Enz und Umgebung. Dieser umfasst die Gemeinden Eberdingen, Oberriexingen, Sersheim und Vaihingen mit allen Ortsteilen.

Redaktion: Reinhard Wahl; presserechtlich verantwortlich: Harald Gaßner, Sprecher des Ortsvorstands.

[www.gruene-vaihingen.de](http://www.gruene-vaihingen.de)

Dr. Andrea Wagner  
Fraktionsvorsitzende im Gemeinderat Vaihingen

**Bei mir ist die Umsetzung unseres gestellten Antrags „Runder Tisch - Zukunft Schule“ dran.**

Das ist für Vaihingen in diesen Bereichen wichtig: Integration von geflüchteten Kindern und Jugendlichen, Umsetzung des ab 2026 geltenden Anspruchs auf Ganztagsbetreuung und die Bewältigung der Coronanachwirkungen zusammen mit dem Ausbau und der Optimierung unseres Kitabetreuungssystems. Denn das ist nicht nur für Vaihingen, sondern auch für unsere gesamte Gesellschaft wichtig, wenn wir trotz demographischen Wandels auch in Zukunft unseren Wohlstand bewahren und unser gewohntes Zusammenleben beibehalten wollen.



Bildrechte: Dr. Andrea Wagner



Bildrechte: Wilfried Breit und Reinhard Wahl

Wilfried Breit und Reinhard Wahl,  
Stadtteilausschuss Kernstadt Vaihingen

**Bei uns ist das Thema  
Innenstadtentwicklung dran.**

Das ist für Vaihingen wichtig, weil die Innenstadt gewerblich „ausstirbt“. Wir möchten alle Beteiligte an einen runden Tisch bekommen. Das wären Verwaltung, Gemeinderat, Gewerbetreibende, Vermieter, Gastronomie und die Besucher der Stadt.

Christel Henkelmann  
Ortschaftsrätin Kleinglattbach

**Bei mir ist das Thema "Integration" dran.**

Das ist für Vaihingen und Umgebung wichtig, weil hauptamtliche Stellen - bei der Vielzahl von Geflüchteten und der Unterbesetzung aufgrund Fachkräftemangel - eine menschliche Integration nur durch eine gerechte Verteilung der Unterkünfte in alle Ortsteile und nur mit tatkräftiger Hilfe von gut vernetzten Ehrenamtlichen vor Ort leisten können!



Bildrechte: Christel Henkelmann



Bildrechte: Doris Rudy

Doris Rudy  
Ortschafträtin Kleinglattbach

**Bei mir ist das Thema Lebensraumgestaltung  
im direkten Umfeld dran.**

Das ist für Vaihingen und Umgebung wichtig, weil Ruheplätze, ansprechende Umgebung, Natur und Reizarmut vor allem der Gesundheitsprävention und Regeneration dienen.

**Unter der Rubrik „Wusstet Ihr?“ diesmal alle Parteiebenen:**

**Europäische Grüne Partei** ([europeangreens.eu](http://europeangreens.eu))  
Committee co-chair: Mélanie Vogel, Thomas Waitz  
**Bundespartei** ([gruene.de](http://gruene.de))  
Vorsitzende: Ricarda Lang, Omid Nouripour  
**Landesverband** ([gruene-bw.de](http://gruene-bw.de))  
Vorsitzende: Lena Schwelling, Pascal Haggemüller  
**Kreisverband** ([gruene-ludwigsburg.de](http://gruene-ludwigsburg.de))  
Sprecherin: Sarah Geißbauer  
**Ortsverein** ([gruene-vaihingen.de](http://gruene-vaihingen.de))  
Sprecher: Harald Gaßner